

Hepatitis C -Datenblatt



Was ist Hepatitis C?

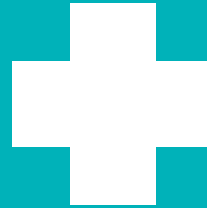
Hepatitis C ist ein durch Blut übertragenes Virus, das hauptsächlich die Leber infiziert.

Bis zu 85 % aller Hepatitis C-Virusinfektionen chronifizieren, das bedeutet, dass sich das Virus seit mehr als 6 Monaten im Körper befindet.¹



Chronische Hepatitis C kann Folgendes verursachen:²

- Zirrhose der Leber
- Leberversagen
- Leberkrebs



Wie wird Hepatitis C übertragen?

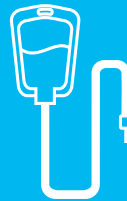
Hepatitis C wird über Blut-zu-Blut-Kontakt übertragen.



Wie häufig ist Hepatitis C?



Menschen mit dem höchsten Risiko für die Entwicklung einer Hepatitis C¹



haben eine Bluttransfusion oder Blutprodukte vor Beginn des Screenings (1992) erhalten



haben eine Bluttransfusion oder zahnärztliche Behandlung in Ländern mit einer hohen Rate an Hepatitis C-Infektionen erhalten



haben ein Tattoo oder Körperpiercing



haben eine HIV-Infektion, insbesondere Männer mit gleichgeschlechtlichem Sexualverkehr



wurden als Kind einer mit Hepatitis C infizierten Mutter geboren



waren im Gefängnis



haben Drogen injiziert oder Spritzen gemeinsam benutzt



hatten ungeschützten und traumatischen Geschlechtsverkehr mit mehreren Partnern

Welche Symptome treten auf?

Häufig haben Menschen über viele Jahre hinweg keine Symptome, und viele erkennen nicht, dass sie infiziert sind.³

Die Symptome umfassen Müdigkeit, Appetitverlust, Gelenkschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Bauchschmerzen und Gelbsucht.³



Gibt es verschiedene Formen von Hepatitis C?



Es gibt 7 verschiedene Stämme des Hepatitis C-Virus.¹

Wie wird Hepatitis C diagnostiziert?

Es werden zwei Standard-Blutuntersuchungen durchgeführt⁴:

Ein Antikörpertest bestätigt die Exposition mit Hepatitis C.

Ein RNS-Test dient der Suche nach dem Hepatitis C-Virus im Blut.



Wie wird Hepatitis C behandelt?



Bis vor kurzem wurde eine Hepatitis C-Virusinfektion mit pegyliertem Interferon alpha und Ribavirin behandelt. Inzwischen stehen neuere, direkt wirkende antivirale Medikamente zur Verfügung.^{1,2}

Die Art und Dauer der Behandlung hängen vom Typ des Hepatitis C-Virus ab, der die Infektion verursacht.

Literatur

1. World Health Organization. Guidelines for the screening, care and treatment of persons with hepatitis C infection. WHO Geneva 2014. Available from: <http://www.who.int/hiv/pub/hepatitis/hepatitis-c-guidelines/en/>. Last accessed: 12 February 2016. 2. Mohamed AA, et al. Hepatitis C virus: A global view. World J Hepatol. 2015;7:2676-2680. 3. World Health Organization. Hepatitis C. WHO Geneva 2015. Available from: <http://www.who.int/mediacentre/factsheets/fs164/en/>. Last accessed: 12 February 2016. 4. European Association for the Study of the Liver. EASL Recommendations on Treatment of Hepatitis C 2015. J Hepatol. 2015;63:199-236. 5. McConachie SM, et al. New direct-acting antivirals in hepatitis C therapy: a review of sofosbuvir, ledipasvir, daclatasvir, simeprevir, paritaprevir, ombitasvir and dasabuvir. Expert Rev Clin Pharmacol. 2016;9(2):287-302. 2016;9(2):287-302.

Gibt es eine Heilung?

Neue Medikamente können mehr als 90% der Patienten mit Hepatitis C heilen.^{2,5}

